



INSTANDHALTUNGSMANAGEMENT ÜBERSICHTLICH UND EINFACH

© Lohmann-koester GmbH & Co. KG

Lohmann-koester stellt selbstklebende und mechanische Verschlusssysteme für Babywindeln und Inkontinenzprodukte her. Mit über 40 Jahren Erfahrung zählt Lohmann-koester zu den weltweit führenden Herstellern. Mit der Einführung

des **BOOM MAINTENANCE MANAGERS (BMM)** am Standort Altendorf (D) verfügt Lohmann-koester über ein modernes und innovatives Instandhaltungsmanagement für eine effiziente Produktion.

Herausforderung: Gewährleistung und Verfügbarkeit

Die Gewährleistung der Verfügbarkeit von 750 Anlagen und die optimale Koordination von bis zu 6.000 Instandhaltungsaufträgen pro Jahr stellt das Instandhaltungsmanagement vor Herausforderungen, die mit einem maßgeschneiderten IPSA-System hervorragend gemeistert werden.

Bei Lohmann-koester ist es die Aufgabe von 36 Instandhaltungsmitarbeitern den Produktionsbetrieb aufrecht zu erhalten und dabei jede Anlage individuell zu betreuen. Mit dem **BMM** steht ein zentrales System zur Verfügung, in dem die Planung und Dokumentation durchgängig sowie transparent abgebildet werden. Störungen, und damit verbundene Planungsänderungen, sind jederzeit nachvollziehbar. Eine zeit- und kosteneffektive Wartungsplanung steht dabei im Mittelpunkt der Tätigkeiten. Das Ziel der Instandhaltung ist es, dabei möglichst zukunftsorientiert und wertschöpfend zu agieren.

Projekt-Fakten

Kunde
Lohmann-koester GmbH & Co. KG
Industriestraße 2
DE-96146 Altendorf
www.lohmann-koester.com

Ansprechpartner Jan NEUMANN Instandhaltungsleiter	Projektstart 2015
--	-----------------------------

Lösungsfokus

- // Lückenlose Dokumentation
- // Zeit- und kosteneffektive Wartungsplanung
- // Flexible Planung bei Störungen

Entscheidungsgrundlage: Ein System für alle Instandhaltungs-Maßnahmen

Eine veraltete Wartungssoftware und eine Reparatur-Datenbank auf Basis von MS-Access waren die Vorgänger des **BMM**. Diese Altsysteme konnten aufgrund des Alters, der anfallenden Datenmengen und des unzureichenden Funktionsumfangs die Anforderungen nicht weiter erfüllen. Der **BMM** überzeugte bei Lohmann-koester durch seine Flexibilität und sein umfangreiches Funktionsspektrum. Der **BMM** ist das zentrale Tool, in dem nicht nur

die Stammdaten aller Extruder oder Beschichtungsmaschinen abgebildet sind, sondern auch alle Wartungen und Reparaturen verwaltet werden. Rückmeldungen, die Auskunft darüber geben wann, wer, wie lange und was an einer Anlage durchgeführt hat, runden die transparente Dokumentation der Lebensakte ab. Die minutengenaue Disposition der Instandhalter erfolgt in der grafischen Plantafel mittels Drag&Drop und gewährleistet eine effiziente Einsatzplanung.



© Lohmann-koester GmbH & Co. KG

FAZIT

Der Weg Richtung LEAN SMART MAINTENANCE

„Der **BMM** bereichert unsere Arbeit auf allen Ebenen der Instandhaltung, und unterstützt diese effizient und transparent durchzuführen. Derzeit sind auch einige Erweiterungsprojekte in Planung, die weitere Funktionsmodule implementieren und uns bereit für **LEAN SMART MAINTENANCE** machen. Auf unserer Agenda stehen Materialmanagement und mobile Instandhaltung.“ fasst Instandhaltungsleiter Jan Neumann den Einsatz des **BOOM MAINTENANCE MANAGERS** bei Lohmann-koester zusammen.

BOOM MAINTENANCE MANAGER bei Lohmann-koester GmbH & Co. KG

Nutzen

- // Transparente und nachvollziehbare Planung
- // Durchgängige Dokumentation und Lebensakte aller Anlagen
- // Auswertungen als einfache Excel-Berichte
- // Rückverfolgbarkeit in der QS auf Wartungsarbeiten

Erfolgsfaktoren

- // Innovatives Projektteam bei Lohmann-koester und Boom Software
- // Gemeinsame Erstellung der Detailspezifikation im Pilotworkshop
- // Schnelle Anpassbarkeit an die Erfordernisse durch den **TOTAL CUSTOMIZING**-Ansatz